

Zuweilen ist der Zweck der Sprüche aus dem Wortlaut durchaus nicht zu erkennen und oft muss wohl irgend ein Kinderlied auch als Segen dienen. So wird bei Hruschka-Toischer, Deutsche Volkslieder aus Böhmen, (384, No.35) ein Spruch als Segensformel mitgeteilt, der in ganz Österreich bekannt ist:

Warst niat affi g'stieg'n,
Warst niat oja g'fall'n,
Häist man Schwesta g'heiat,
Warst man Schwaugha woardn.

J. v. Scherz.